

Audiovisuelle Medien barrierefrei

Besserer Zugang zu Bild, Ton und Informationen für alle Menschen

Mittwoch, 29. und Donnerstag, 30. Juni 2016
Funkhaus des Bayerischen Rundfunks in München, Foyersaal

In der EU leben heute ca. 80 Millionen Menschen mit leichten und schweren Behinderungen. Für sie ist die Teilhabe an der Informationsgesellschaft deutlich erschwert. Aber nicht nur Menschen mit Behinderungen, sondern auch ältere Menschen stoßen beim Umgang mit Rundfunk- und Medientechnik zunehmend auf Barrieren. Schon heute sind über 20 Prozent der Bevölkerung über 60 Jahre alt – Tendenz steigend. Daher stehen Inhalteanbieter und Gerätehersteller gleichermaßen vor der Herausforderung, die Mediennutzung für Menschen mit physischen, altersbedingten oder mentalen Beeinträchtigungen zu erleichtern.

Zahlreiche Zusatzangebote, wie Untertitel, Audiodeskription und Gebärdensprache werden von den Rundfunkanstalten und öffentlichen Institutionen kontinuierlich ausgebaut und ermöglichen Menschen mit Behinderungen an der Informationsgesellschaft teilzuhaben. Zudem bietet die Konvergenz von Rundfunk und Internet neue technische Möglichkeiten, wie zusätzliche Tonspuren für eine verbesserte Sprachverständlichkeit, Untertitel im Internet oder in Größe und Position einstellbare TV-Untertitel.

Das Fachsymposium zeigt Ihnen, was es heute bereits an Diensten gibt und wo sich neue Optionen eröffnen. Welche technischen Entwicklungen oder Verabredungen sind zwischen Betroffenen, Produzenten von AV-Medien, Entwicklern der Dienste und Anwendungen und der Konsumgeräteindustrie noch erforderlich, um allen Menschen den Zugang zu AV-Inhalten zu erleichtern?

Neben dem Vortragsprogramm und den Podiumsdiskussionen finden Sie auch wieder reichlich Gelegenheit für Expertengespräche und Networking.



PROGRAMMÜBERSICHT

1.Tag | Mittwoch, 29. Juni 2016

09:00	Registrierung und Kaffee
10:30	Eröffnung » Prof. Andreas Bönte, stellvertretender Fernsehdirektor, Bayerischer Rundfunk » Dr. Klaus Illgner-Fehns, Geschäftsführer IRT » Dr. Stefan Hanke, Geschäftsführer ARD.ZDF medienakademie
>> Einführung	
10:45	Barrierefreie Gesellschaft » Irmgard Badura, Bayerisches Staatsministerium für Arbeit und Soziales, Familie und Integration, Bayerische Behindertenbeauftragte
11:00	Barrierefreie Angebote im Rundfunk: eine Bestandsaufnahme » Uschi Heerdegen-Wessel, NDR, ARD-Koordination Barrierefreie Angebote
>> Grundlagen: Kreation, Produktion und Distribution	
11:30	Ton erlebbar machen mit Untertitelung » Frauke Langguth, ARD, Leiterin ARD-Text
12:00	Filme zum Hören: Audiodeskription für Blinde und Sehbehinderte » Dr. Bernd Benecke, BR, Leiter Audio Deskription
12:30	Mittagspause
13:30	Gebärdensprache: Synchronisation durch Menschen und Avatare » Dr. Eva-Maria Hinterwirth, ORF, Strategische Planung und Koordination
14:00	Barrierefreiheit im Kinderprogramm » Prof. Dr. Nathalie Mälzer, Universität Hildesheim, Professorin am Institut für Übersetzungswissenschaft und Fachkommunikation
14:30	Untertitel für PC, Smartphone und SmartTV » Andreas Tai, IRT, Projektleiter Sachgebiet Produktionstechnologien
15:00	FC Bayern – sprachliche Barrierefreiheit bei Sportevents » Benjamin Steen, FC Bayern München AG, Abteilungsleiter digitale Projekte und CRM
15:30	Kaffeepause
>> Spannungsfeld zwischen Angeboten und Anforderungen	
16:00	Impuls I für Diskussion » Bernd Schneider, Landesverband der Gehörlosen, Referatsleiter barrierefreier Medien der Deutschen Gesellschaft der Hörgeschädigten
16:15	Impuls II für Diskussion » Mag. Klaus Höckner, Hilfsgemeinschaft der Blinden und Sehschwachen Österreichs, Geschäftsführer
16:30	Diskussion: Im Spannungsfeld zwischen Angeboten und Anforderungen » Teilnehmende: Irmgard Badura, Bernd Schneider, Mag. Klaus Höckner, Siegfried Schneider (BLM), Prof. Dr. Thomas Kahlisch (DZB)
17:15	Ende 1. Tag
17:30	Führung: Funkhaustour
19:00	Abendessen

2.Tag | Donnerstag, 30. Juni 2016

>> Innovative Ansätze für eine audiovisuelle Inklusion	
09:30	Live-Workflows und Beyond TV » Robin Nachtrab-Ribback, Verba Voice, CTO
10:00	HbbTV/HbbTV 2.0 – Tests und Trends » Bettina Heidkamp-Tchegloff, rbb, Leiterin Innovationsprojekte
10:30	Audiodeskription mit Sprachsynthese – Erfahrungen nach einem halben Jahr » Gion Linder, SWISS TXT, Bereichsleiter Access Services
11:00	Kaffeepause
11:30	Bessere Sprachverständlichkeit beim Fernsehen » Theresa Liebl, IRT, Projektleiterin Sachgebiet AV-Technologien
12:00	Barrierefreies Filmerlebnis im Kino » Andres Schüpbach, Greta & Starks, Gründer
12:30	Mittagspause
>> Barrierefreie Gesellschaft: mobil, digital und vernetzt	
13:30	Kommunikation heute – mobil und barrierefrei » Michael G. Möhnle, Leiter interministerielle Arbeitsgruppe Mobile Kommunikation, Bayerisches Staatsministerium für Umwelt und Verbraucherschutz
13:50	Barrierefreiheit in Smartphone-Apps » Ernst Heßdörfer, Berufsförderungswerk Würzburg, Softwareentwickler
14:10	Designaspekte der Barrierefreiheit im Web » Clemens Gramespacher, ARD.de, Grafiker
14:30	Accessibility versus Usability – Wirkungsgrad einer Annäherung unterschiedlicher Perspektiven » Thomas Heymel, Pfennigparade, Leitung Corporate Development
>> Ausblick	
14:50	Avatare als Gebärdendolmetscher – Impulsvortrag und Interview » Stephan K. Schindler, Wonderlamp Industries Studio Babelsberg, CEO
15:10	Wie muss Barrierefreiheit in Zukunft gedacht werden? » Philip Klenk, SWR, Beauftragter für Barrierefreiheit
15:30	Zusammenfassung und Thesen des Symposiums
15:45	Ende der Veranstaltung

Stand: 18. April 2016.
Bei den genannten Vortragstiteln handelt es sich teilweise um Arbeitstitel – der aktuelle Stand ist ersichtlich unter:
seminar.ard-zdf-medienakademie.de/barrierefrei
Änderungen am Programmablauf behalten wir uns vor.



Moderation:
Christian Klos
BR, Journalist und Moderator

THEMEN

Welche barrierefreien Angebote gibt es aktuell bereits im Rundfunk und in anderen audiovisuellen Medien?

Wie funktionieren Audiodeskription, Untertitel und Gebärdensprache?

Wie sehen die Workflows bei Kreation, Produktion und Distribution aus?

Wo liegt das Spannungsfeld zwischen den Angeboten und den Forderungen?

Wie unterstützen PC, Smartphone und SmartTV die barrierefreien Dienste?

Was sind die neuen Ansätze für barrierefreie Angebote?

VERANSTALTUNGsort



Christian Wolf, www.c-w-design.de – Lizenziert unter CC-BY-SA 3.0 über Wikimedia Commons

Das Funkhaus in der Münchner Innenstadt befindet sich unweit vom Hauptbahnhof.

Zu Fuß: Ausgang Arnulfstraße, 300 Meter stadtauswärts (etwa fünf Gehminuten).

Mit dem öffentlichen Nahverkehr: Mit der Straßenbahnlinie 16 (Richtung Romanplatz) oder Linie 17 (Richtung Amalienburgstraße), Haltestelle Hopfenstraße.

BR Mit freundlicher Unterstützung des Bayerischen Rundfunks (BR)

SYMPOSIUM

Audiovisuelle Medien barrierefrei

Besserer Zugang zu Bild, Ton und Informationen für alle Menschen

Mittwoch, 29. und Donnerstag, 30. Juni 2016
Funkhaus des Bayerischen Rundfunks in München, Foyersaal

TEILNAHMEGEBÜHR

Teilnehmer 790 Euro

Gesellschafter des IRT und
Persönliche Mitglieder
der FKTG und des VDT 590 Euro

zzgl. 7% MWSt.

Die Teilnahmegebühr für das zweitägige Symposium inklusive Tagungsunterlagen, Verpflegung, Tagungsgetränken und Kaffeepausen ist nach Erhalt der Rechnung fällig.

Ab dem 15. Juni 2016 wird bei Stornierung vor dem Symposium oder am Veranstaltungstag und bei Nichterscheinen die gesamte Teilnahmegebühr fällig. Gerne akzeptieren wir ohne zusätzliche Kosten eine/n Ersatzteilnehmer/in.

ZIELGRUPPE

Das Symposium wendet sich an Entscheidungsträger/-innen und Mitarbeiter/-innen aus Programm, Produktion und Technik sowie an App-Agenturen und Gerätehersteller.

TEILNAHMEBEDINGUNGEN

Für die Teilnahme am Symposium ist eine Akkreditierung erforderlich.

Anmeldung über:

www.irt.de

→ Aktuell → Symposium

Nach Eingang Ihrer Anmeldung erhalten Sie eine Bestätigung per E-Mail. Bei Rückfragen oder Änderung Ihrer Online-Anmeldung senden Sie bitte eine E-Mail an:

event@irt.de.

Sie erreichen uns auch unter:
Telefon: +49 (0)89 323 99-204

VERANSTALTUNGsort

Bayerischer Rundfunk
Funkhaus, Foyersaal
Arnulfstraße 42/44
80335 München

HOTELKONTINGENT

Bitte buchen Sie Ihr Zimmer selbst. Weitere Hotels auf Anfrage und in der E-Mail zur Anmeldebestätigung.

KING's HOTEL Center

Marsstraße 15, 80335 München
Tel.: +49 (0) (89) 51 55 30
Preis: pro Nacht im EZ 90,00 €, im DZ 100,00 €. Abruflbar bis 30.05.2016

Eden Hotel Wolff

Arnulfstraße 4, 80335 München
Tel.: +49 (89) 55115 736
Preis: pro Nacht im EZ 116,00 €. Abruflbar bis 07.06.2016

PROGRAMM UND ORGANISATION

Monika Gerber
ARD.ZDF medienakademie
Telefon: +49 (0)911 9619-495
E-Mail: m.gerber@ard-zdf-medienakademie.de

Thomas Schierbaum
IRT-Institut für Rundfunktechnik
Telefon: +49 (0)89 32399-204
E-Mail: event@irt.de

ANMELDESCHLUSS

Dienstag, 14. Juni 2016

HAFTUNGSAUSSCHLUSS

Die Teilnahme am Symposium erfolgt grundsätzlich in eigener Verantwortung. Der Veranstalter übernimmt keine Haftung für körperliche und sachliche Schäden während der Veranstaltung und auch nicht im Rahmen der An- und Abreise.

Eine Gemeinschaftsveranstaltung der
ARD.ZDF medienakademie und des
IRT-Institut für Rundfunktechnik



SYMPOSIUM

Audiovisuelle Medien barrierefrei

Besserer Zugang zu Bild, Ton und Informationen für alle Menschen

Mittwoch, 29. und Donnerstag, 30. Juni 2016
Funkhaus des Bayerischen Rundfunks in München, Foyersaal

Mit Untertiteln und Gebärdensprachdolmetscher

ARD.ZDF
medien
akademie

